

Brandstiftung in Bötzingen Werkstatt

Drei Autos ausgebrannt

BÖTZINGEN (fri). Unbekannte Brandstifter waren am späten Sonntagnachmittag in einem Betriebsgelände im Bötzingen Gewerbegebiet am Werk. Bei dem Brand entstand am frühen Abend ein Schaden von über 100 000 Euro. Die Bötzingen Feuerwehr rückte bei ihrem ersten großen Einsatz unter dem neuen Kommandanten Horst Höfflin mit 49 Mann und sechs Fahrzeugen aus.

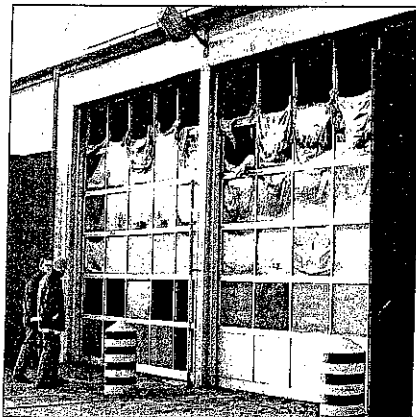
Das Feuer in dem abseits der Schlossmatzenstraße, hinter einem Supermarkt, gelegenen Gewerbebetrieb war kurz nach halb sieben Uhr am Abend bemerkt worden, als Anwohnern starker Rauch und Feuerschein in der Dämmerung auffiel. Als die sofort alarmierte Freiwillige Feuerwehr anrückte, schlugen an einem Werkstattgebäude bereits die Flammen aus den Rolltoren, deren Plexiglasfenster in der Hitze geplatzt waren.

Der Feuerwehr gelang es, von zwei Seiten aus den Brand in dem Gebäude anzugehen und ihn so auf einen Hallenab-

schnitt einzugrenzen. Dort gelagerte Gasflaschen konnten in Sicherheit gebracht werden. In der Halle der Firma, die Kraftfahrzeuge repariert und wartet, hatten aber drei Fahrzeuge Feuer gefangen und wurden zerstört. Wegen des starken Rauches, unter anderem durch die brennenden Autoreifen, war die Sicht für die mit Atemschutz vorgehenden Feuerwehrleute erschwert. Auch fielen vom Dach in der Hitze geplatzte Scheiben herunter.

Kurz nach 19 Uhr war der Brand unter Kontrolle, noch vor 20 Uhr war der Einsatz beendet. Ein Feuerwehrmann wurde am Bein verletzt und von den mit alarmierten Rotkreuzkräften versorgt und in eine Klinikambulanz verbracht.

Die Kriminalpolizei untersuchte gestern den Brandort und stellte fest, dass das Feuer an mehreren Stellen gleichzeitig ausgebrochen und wohl vorsätzlich gelegt worden war. Die Fahnder fragen nun, wer am Sonntag im Bereich der Schlossmatzenstraße verdächtige Personen oder Fahrzeugbewegungen beobachtet hat. Auch noch so gering erscheinende Beobachtungen können für die Kriminalbeamten von großer Bedeutung sein. Hinweise nimmt die Kripo Freiburg unter ☎ 0761/882-4884 oder unter der e-Mail kripo.freiburg@pdf.fr.bwl.de entgegen. Das so genannte anonyme Telefon unter ☎ 0761/41262, ist ebenfalls geschaltet.



In der Hitze des Brandes waren Fenster der Werkstatt in Bötzingen geplatzt. FOTO: FEUERWEHR